

SBB Inspiration Days – Die Zukunft beginnt heute.

Bern Wankdorf, 20.08.2024 bis 22.08.2024.

Ziel der SBB Inspiration Days.

- Präsentation zukunftsweisender, aktueller SBB-Projekte und Themen.
- Inspiration durch Externe.
- Förderung des Dialogs, der Vernetzung und der interdisziplinärereren Zusammenarbeit.
- Wissensvermittlung, Anregung zu Innovationen.
- Stärkung der "OneSBB"-Kultur.

SBB Inspiration Days werden präsentiert von UE-FIM.



Innovationsprojekte & Coaching

Methodisch gestützte Begleitung von Innovationsprojekten in Potentialevaluationen, sowie Problem- und Lösungsexplorationen.



Szenarien

Durch Szenarien zukünftige Chancen und Risiken proaktiv identifizieren und die Resilienz von Strategie- und Langfristplanungen fördern.



Koordination übergreifende Innovationen

Unternehmensweite Koordination von Innovationsprojekten.



Forschungs- & Hochschulzusammenarbeit

Koordination der SBB Forschungsgefäße, Koordination von Forschungsprojekten und Gewährleistung des Wissenstransfers in die SBB.



Community

SBB Community zur Stärkung der Innovationskultur und Synergienutzung im gesamten Unternehmen.



Workshop Facilitation

Gestaltung, Durchführung und Nachbereitung von Workshops zum Setup von Innovationsprojekten.



Data & Analytics

Quantitative Datenanalysen für die Unternehmensentwicklung.



Scouting & Innovationsnetzwerke


Weltweite Suche nach innovativen Lösungen und passenden Unternehmen sowie Pflege des SBB Innovationspartner Managements.



SBB Kickbox

Innovations- und Weiterbildungsprogramm für engagierte SBB Mitarbeitende mit guten Ideen.



A high-speed train, likely a TGV, is shown traveling along a track that curves through a lush, green landscape. The train is white with a red nose and is moving towards the right. In the background, there are rolling green hills and a large body of water, possibly a lake or a wide river. The sun is setting or rising, creating a warm, golden glow over the scene. The sky is a mix of blue and orange. The overall atmosphere is peaceful and scenic.

Ein Tick besser.
Ein Tick grüner.

Ein Tick besser - ein Tick grüner. Die Dringlichkeit des Handelns.

Isabelle Blumer, Heike Kiefer

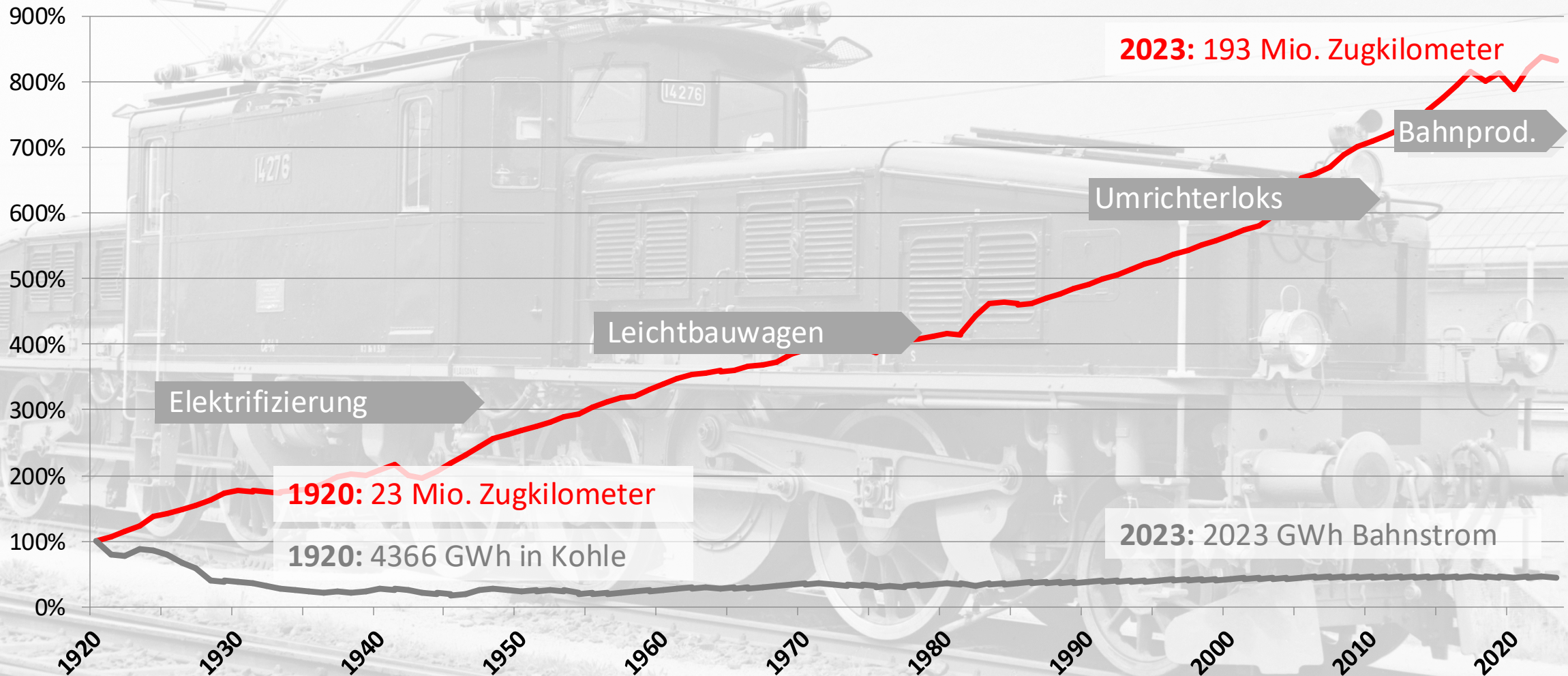
UE-NH

August 2024



Zehnmal mehr Züge mit halb so viel Energie.

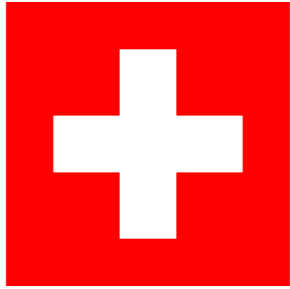
Und dreimal schneller mit mehr Komfort.



Die Dringlichkeit des Handelns.

Warum Jetzt das neue Morgen sein wird.

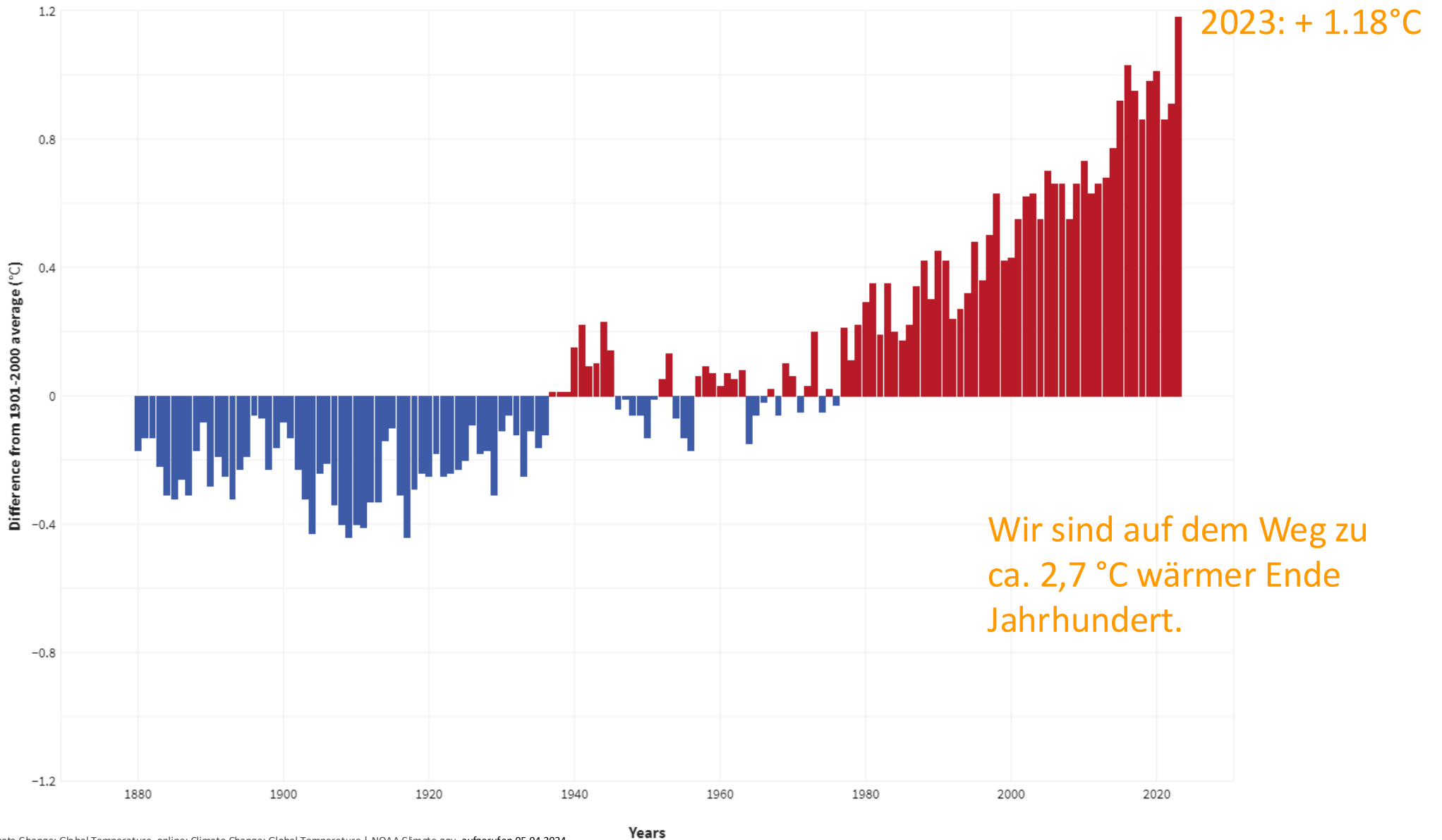




Klimakrise

Weit weg – oder doch nicht?

Global – Herausforderung Klima



Wir sind auf dem Weg zu ca. 2,7 °C wärmer Ende Jahrhundert.

Migration.

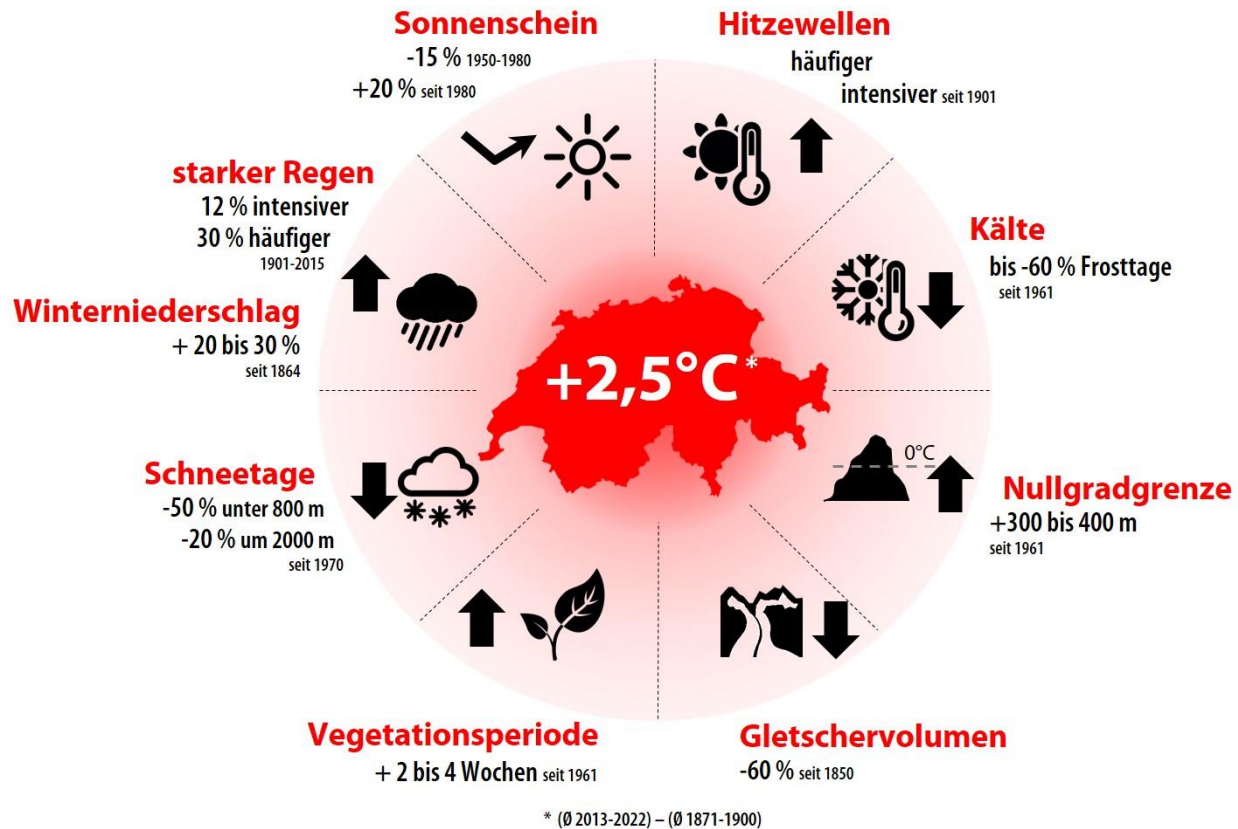


+2,7°C
(wahrscheinlichstes Szenario)

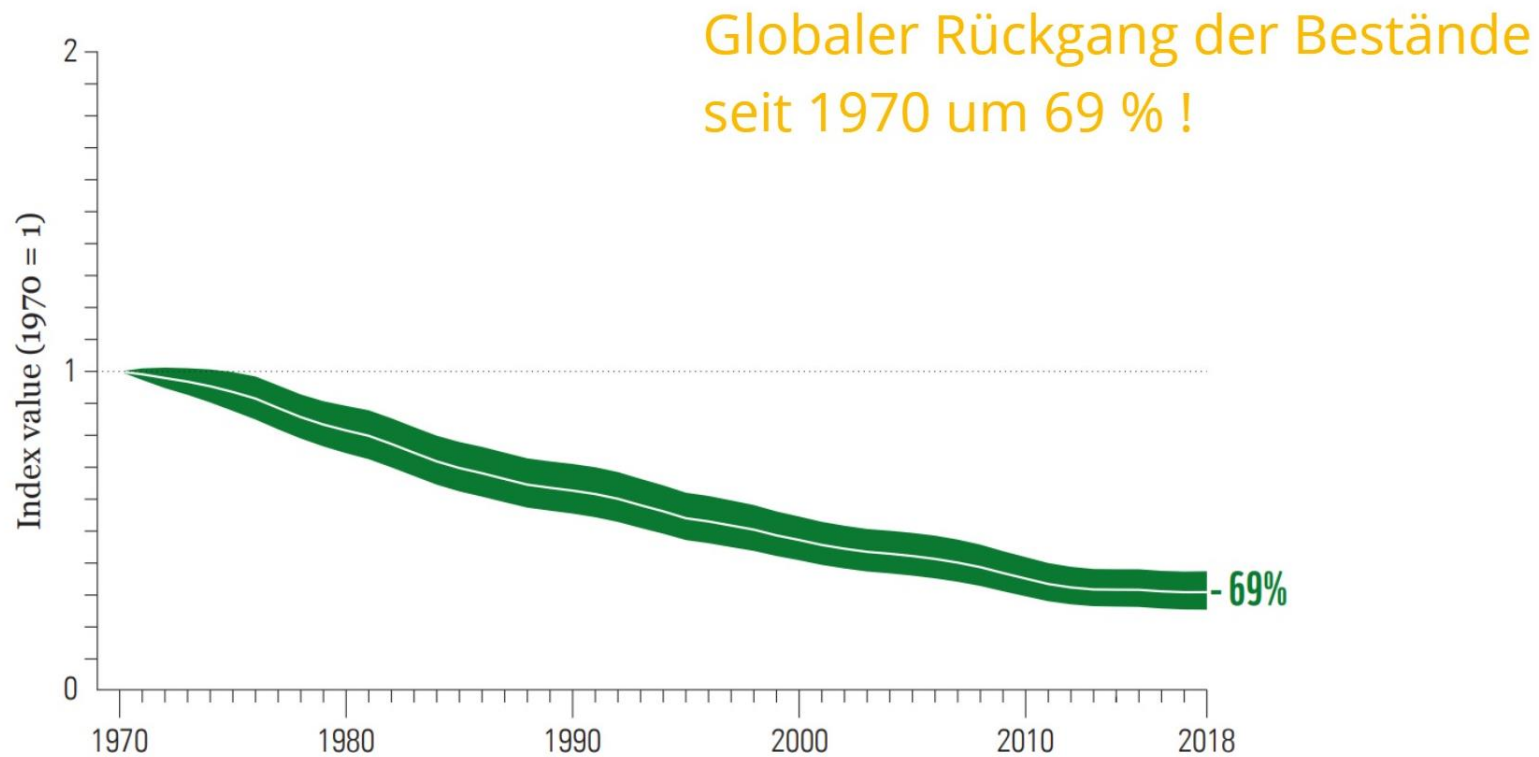


Im Jahr 2070 werden etwa **2 Milliarden**
Menschen zu heiss haben.
Das entspricht **21 Prozent** der Weltbevölkerung.

Schweiz – Herausforderung Klima



Herausforderung Biodiversität



[report.pdf \(panda.org\)](#), aufgerufen 20.02.2024

Auswirkungen auf die SBB.



-  → Stärkere Belastung und Schäden an Infrastruktur, Rollmaterial und Gebäuden
-  → Zu-/Abnahme Energiebedarf/-produktion
-  → Gesundheitliche Belastungen
-  → Leistungseinbussen, Unfälle
-  → Komfort-Einbussen
-  → Wasserknappheit, schlechtere Trinkwasserqualität
-  → Veränderungen der Verkehrsströme, Tourismus
-  → Zunahme von Schädlingen, Neophyten
-  → Negative Auswirkungen auf Einkauf & Supply Chain

Risiken

- Gefährdung Personen/Sachwerte
- Ausfälle (Züge, Energie, Personal, Einnahmen)
- Verspätungen (Züge, Projekte, Beschaffungen)
- Kosten (Instandhaltung, Schäden, Anpassung, Energie, Einkauf)
- Qualitätsminderungen (Zufriedenheit, Ökologie)

Chancen

- Mehrerträge (Verlagerung öV, Tourismus, Energieproduktion, Innovationen/Dienstleistungen)
- Kosteneinsparungen (Energiebedarf, Unterhalt im Winter)



CO₂ Emissionen...

...und weitere Herausforderungen die wir auf dem Radar haben sollten.

Ziel SBB

0 CO₂ eq

bis 2040

Anforderung des Bundes an die SBB : 0 CO₂ eq bis 2040

Strategische Ziele des Bundesrats für SBB 2024-2027

„Die SBB verfolgt im Rahmen ihrer betriebswirtschaftlichen Möglichkeiten eine nachhaltige und ethischen Grundsätzen verpflichtete Unternehmensstrategie. Dabei kommt der Verminderung der Treibhausgasemissionen eine besondere Bedeutung zu.“

Das Klima- und Innovationsgesetz KIG Art. 10 Absatz 4 verlangt von den bundesnahen Betrieben „...ab 2040 mindestens Netto-Null-Emissionen...“.

Dazu müssen die Emissionen massiv gesenkt und die unvermeidlichen Restemissionen neutralisiert werden. Dies bedeutet, dass die CO₂-Konzentration in der Atmosphäre nicht erhöht werden darf, oder anders ausgedrückt: Wenn die SBB im Jahr 2040 noch 15'000 Tonnen CO₂ pro Jahr ausstösst, so müssen im gleichen Jahr der Atmosphäre ebenfalls 15'000 Tonnen CO₂ entzogen werden. Das entzogene CO₂ muss stabil gelagert oder gebunden werden, damit es nicht zurück in die Atmosphäre gelangen kann.



Ablauf der Referendumsfrist: 19. Januar 2023

Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)

von **Art. 10** Vorbildfunktion von Bund und Kantonen

1 Bund und Kantone nehmen in Bezug auf die Erreichung des Ziels von Netto-Null-Emissionen und auf die Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels eine Vorbildfunktion wahr.

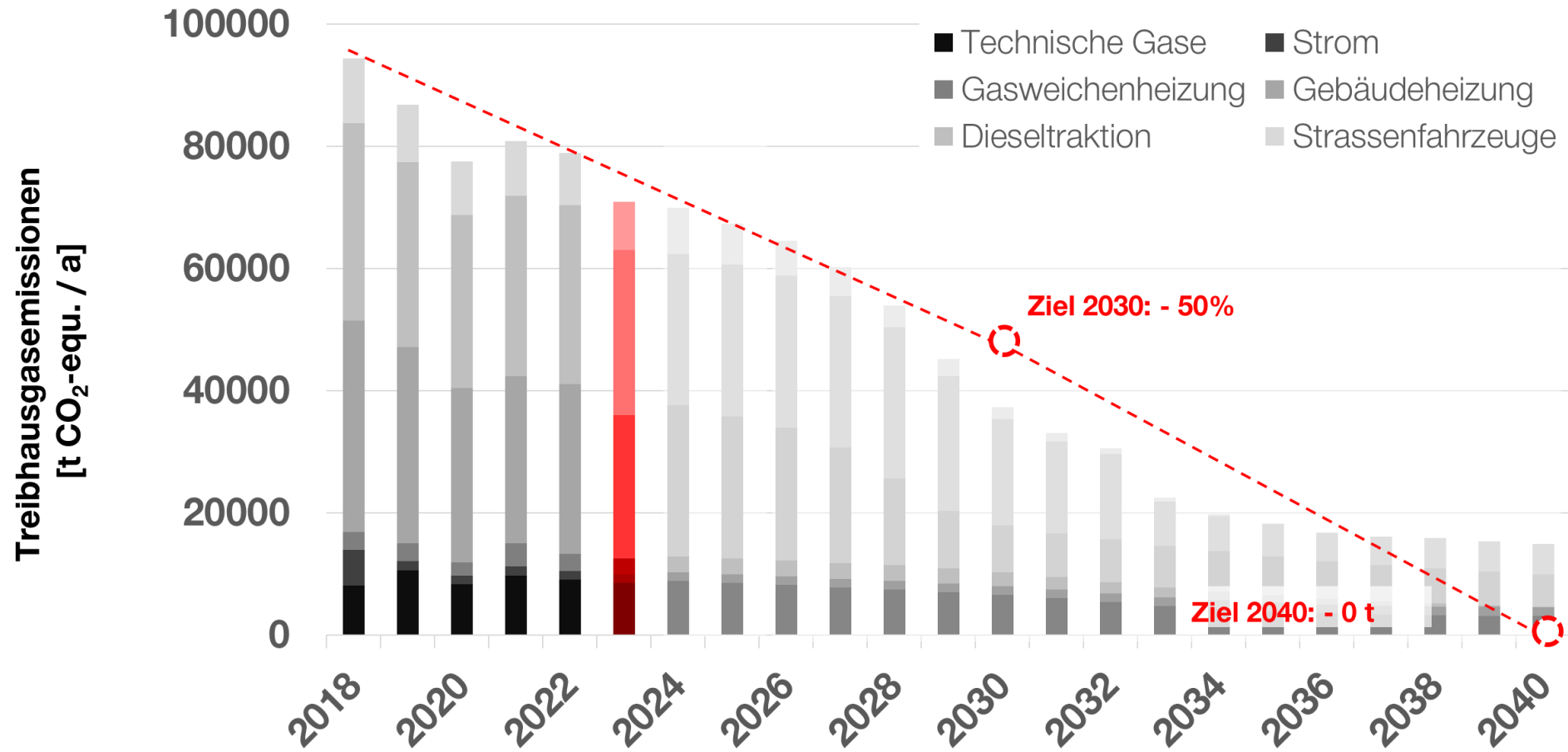
2 Die zentrale Bundesverwaltung muss bis zum Jahr 2040 mindestens Netto-Null-Emissionen aufweisen. Dabei werden neben den direkten und indirekten Emissionen auch die Emissionen berücksichtigt, die vor- und nachgelagert durch Dritte verursacht werden.

3 Der Bundesrat legt die für diese Zielerreichung notwendigen Massnahmen fest. Er kann Ausnahmen im Zusammenhang mit der Sicherheit des Landes und dem Schutz der Bevölkerung vorsehen. Er informiert die Bundesversammlung regelmässig über den Stand der Zielerreichung.

4 Die Kantone für ihre zentralen Verwaltungen und die **bundesnahen Betriebe** streben an, **ab 2040 mindestens Netto-Null-Emissionen aufzuweisen**. Der Bund stellt ihnen für die Wahrnehmung ihrer Vorbildfunktion die notwendigen Grundlagen zur Verfügung.

Fedlex (2024) Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit, online: [BBI 2022 2403 - Bundesgesetz über die Ziele im K...](https://www.fedlex.admin.ch/urn/urn:li:fedlex-urn:admin.ch:2022-2403)
Fedlex (admin.ch), aufgerufen 05.04.2024

SBB Absenkpfad für direkte Treibhausgasemissionen.



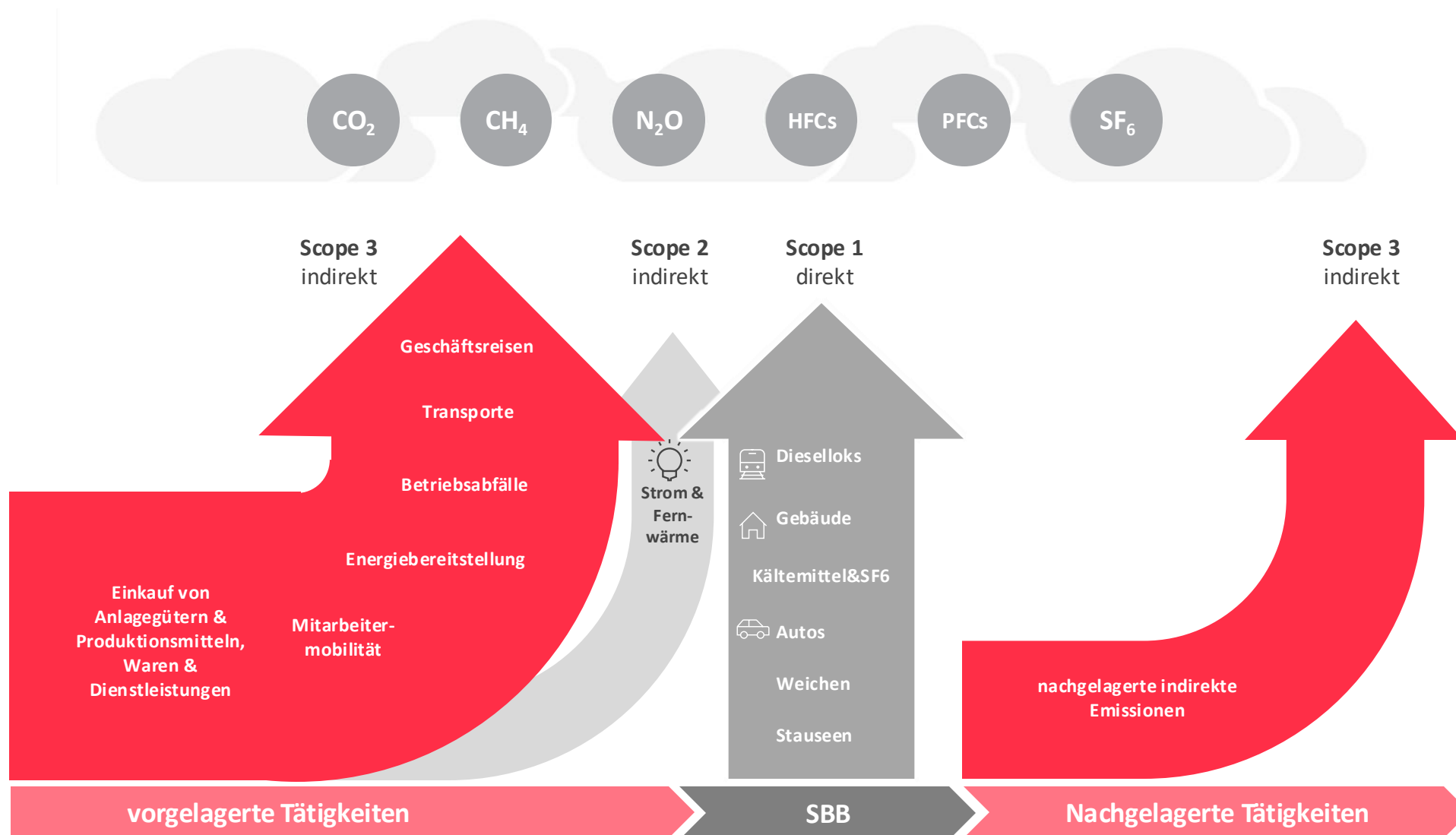
Also, alles in Butter?

Mmmmh...

Übersicht Treibhausgasemissionen der SBB



Direkte und indirekte Emissionen steuern das Ergebnis Netto-Null.





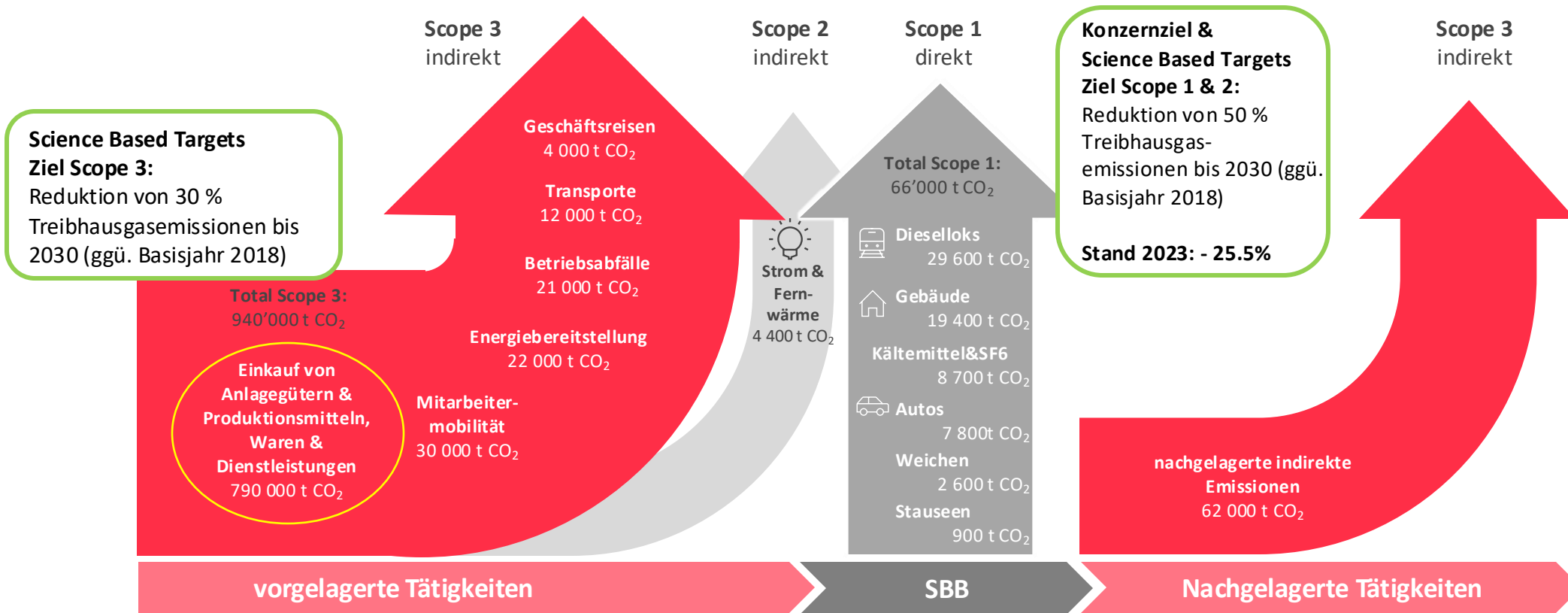
$$(\text{Scope 1} + \text{Scope 2}) * x = \text{Scope 3}$$

$$x =$$

Übersicht Treibhausgasemissionen der SBB



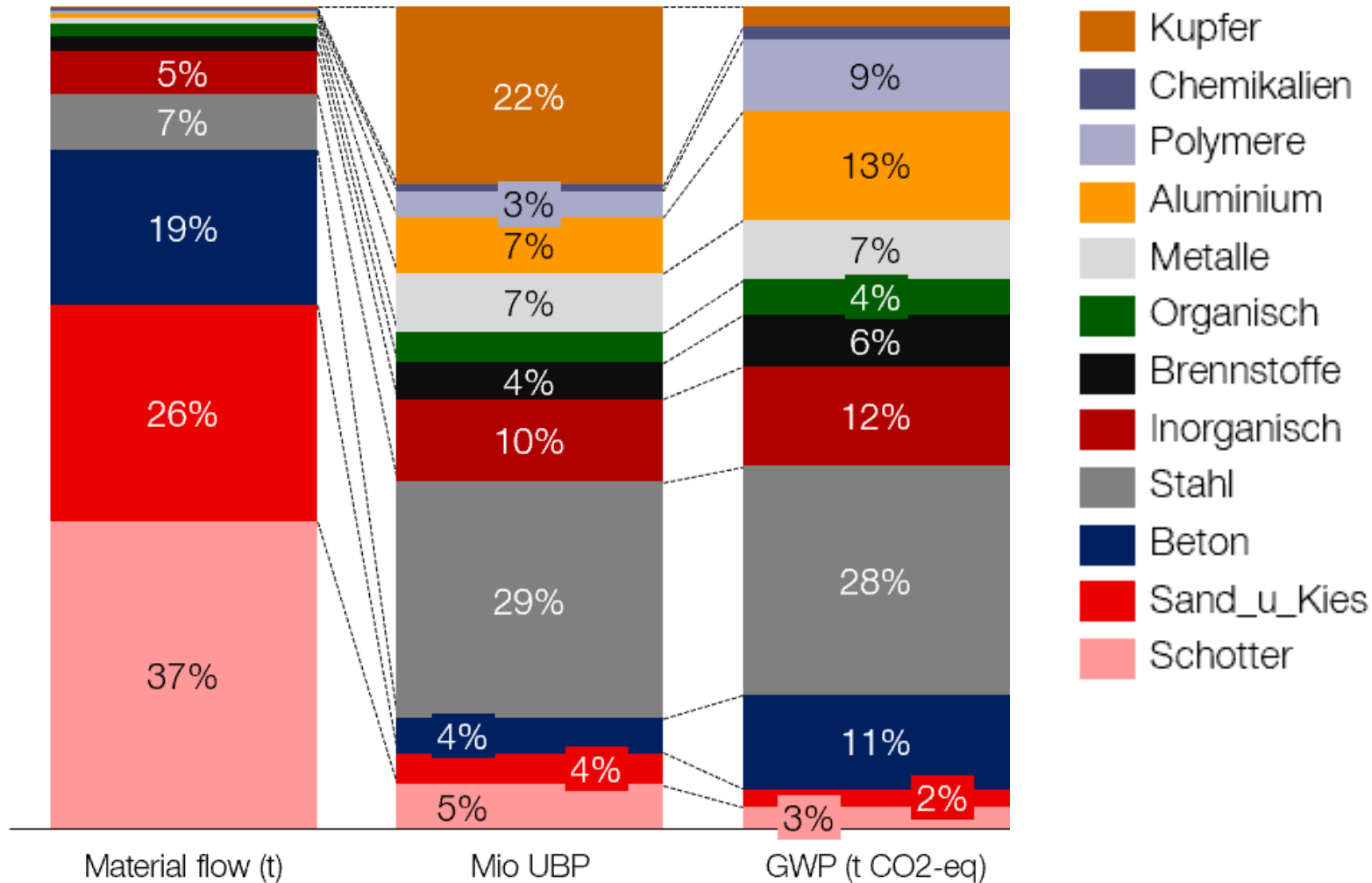
Direkte und indirekte Emissionen steuern das Ergebnis Netto-Null.



Nein...

...NICHT alles in Butter!

(Noch) keinen Absenkpfad für Scope 3, aber eine klare Aufgabe: Materialverbrauch senken.

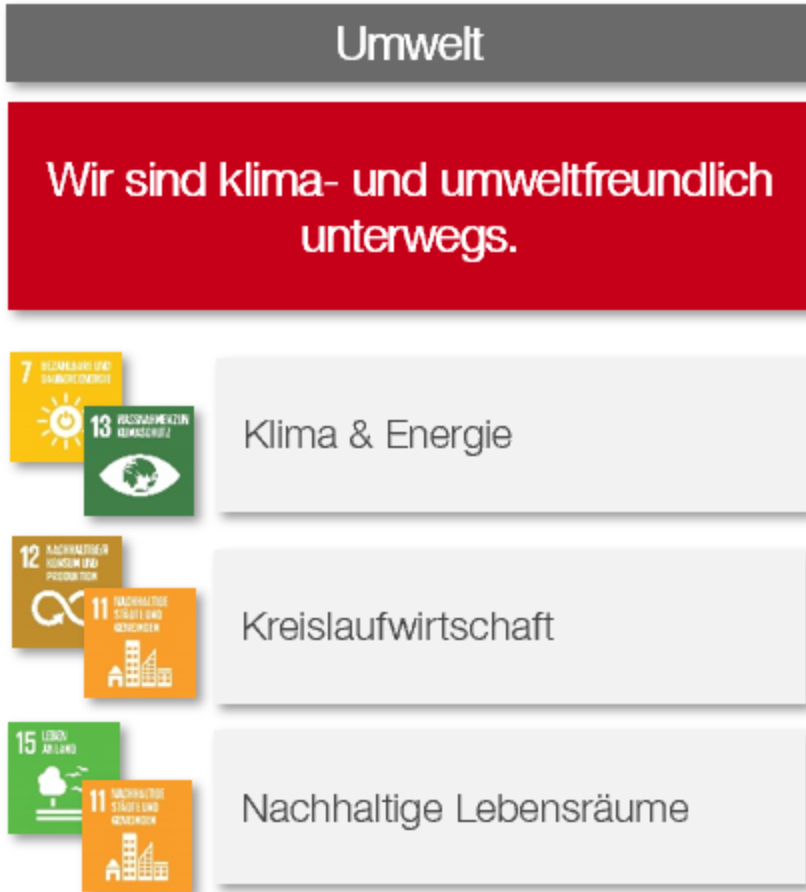


Es gibt einen Plan...

...und du bist Teil des Plans 😊.

Ökologischer Aktionsplan der SBB bis 2030

Verschiedene Handlungsschwerpunkte und Meilensteine zur Erreichung der Klimaziele.



Klima & Energie

- Halbierung der betrieblichen Treibhausgasemissionen bis 2030 zum Vergleichsjahr 2018
- Erhöhung der Energieeffizienz bis 2030 um 30% gegenüber 2010 (850 Gigawattstunden).

Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschonung

- Kreislaufwirtschaft als unternehmensweiter Standard: Verankerung der Kreislaufwirtschaft in unseren Prozessen und unserer Unternehmenskultur:
- Vermeidung von Betriebsabfällen, Recycling von Wertstoffen und gesetzeskonforme Entsorgung von Gefahrstoffen.

Nachhaltiges Bauen & Arealentwicklung & Biodiversität

- Planung, Projektierung und Bau nach anerkannten Branchenstandards im Hochbau (Neubauten und Sanierungen) und Tiefbau (Erneuerungen und Ausbauten der Bahninfrastruktur).
- Ausbau und Erhaltung des wertvollen SBB Naturkapitals.
- Ökologischer Aufwertung eigener Flächen und Sicherstellung notwendiger Ersatzflächen für Ausbauten.

Von der Wegwerfgesellschaft hin zur Kreislaufwirtschaft.



Nachhaltigkeit in der Beschaffung.



Weitere Aspekte des Plans.

Weitere Aspekte oder was dies mit Resilienz zu tun hat.

Weitere Herausforderungen als Teil des Plans



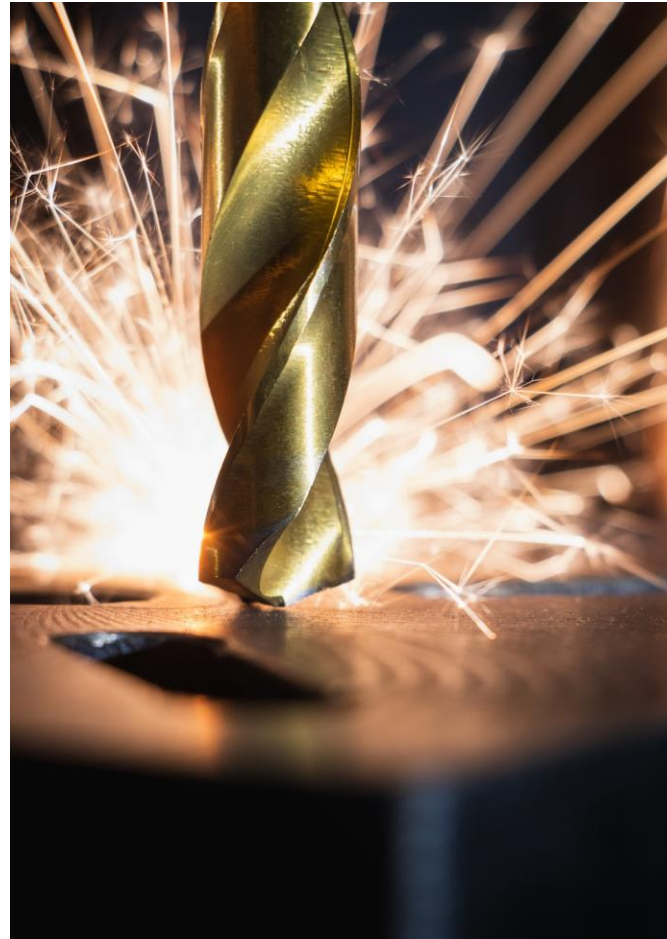
Ressourcenschonung und transparente Lieferketten reduzieren Risiken



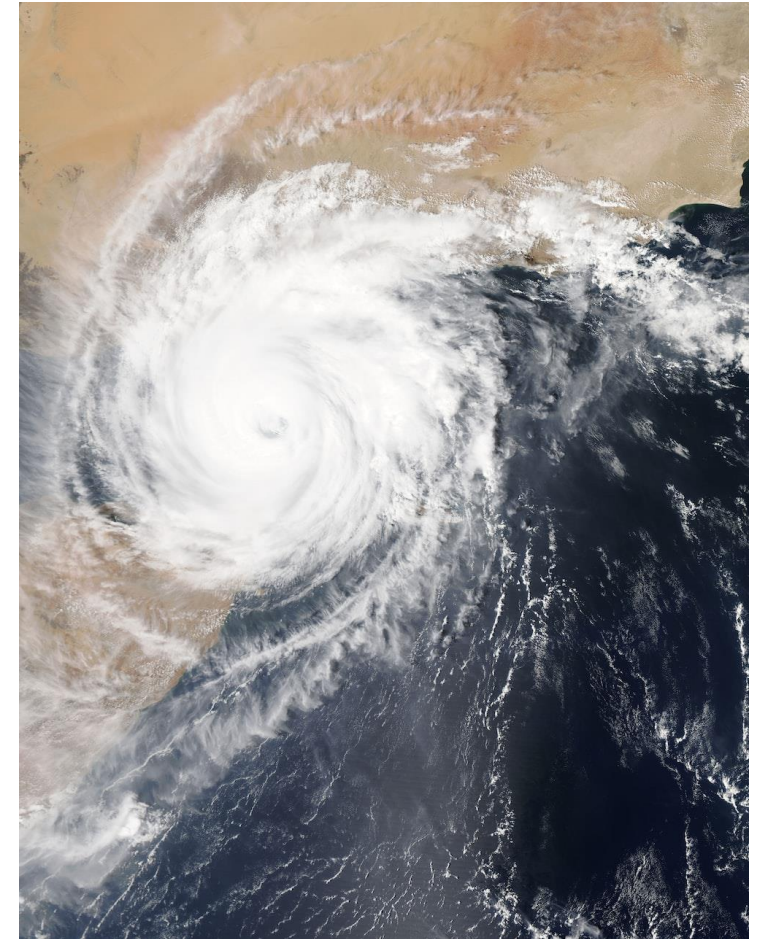
Treibhausgasemissionen
reduzieren



Ressourcenverbrauch
reduzieren & optimieren

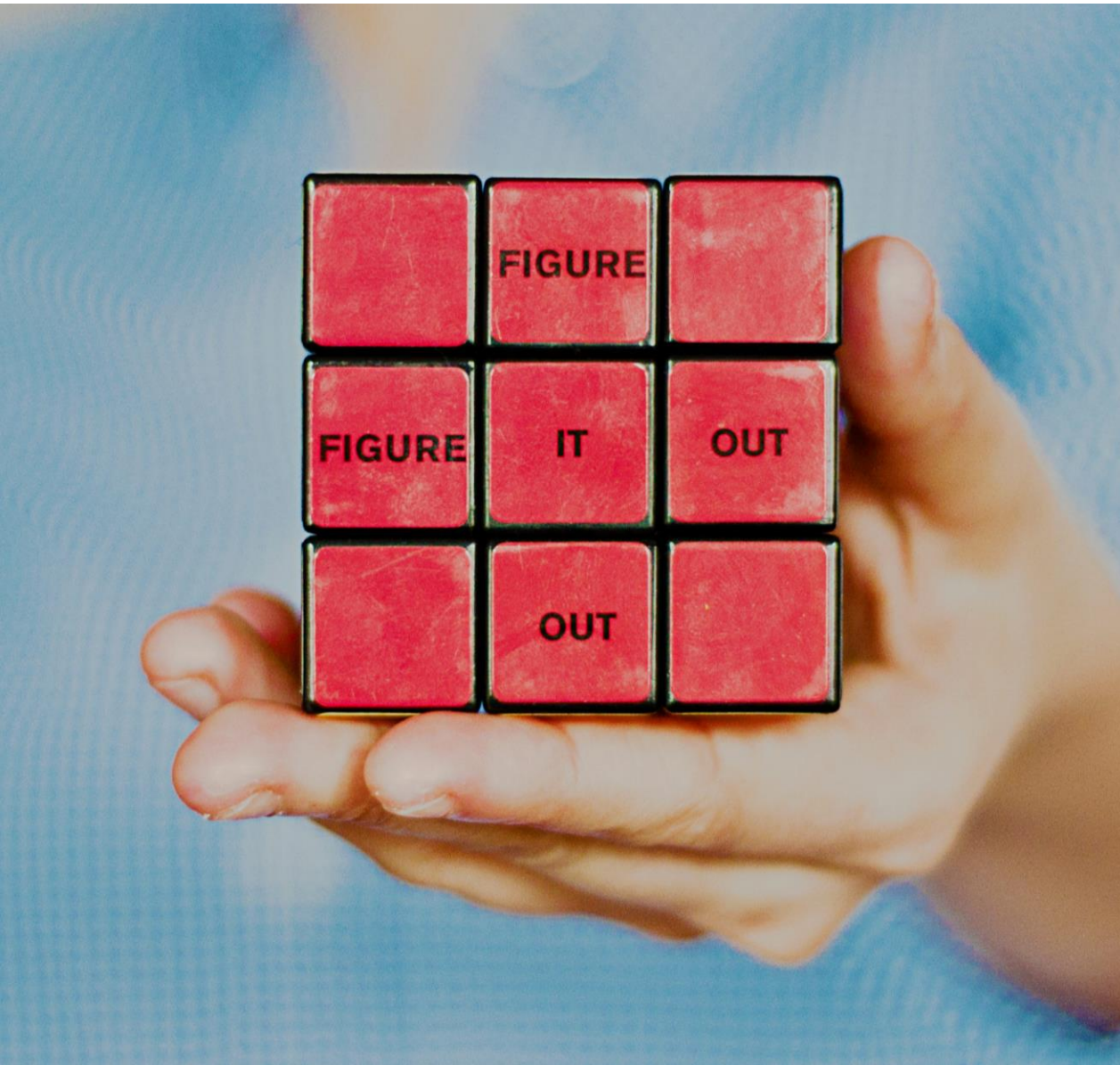


Krisenprävention
aktiv gestalten



Du bist am Zug !

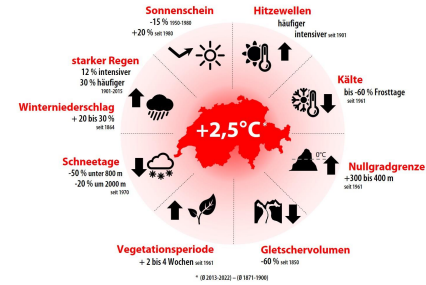
- **Dringlichkeit kennen:** Implementation nachhaltiger Massnahmen JETZT starten, nicht erst im Krisenmodus.
- **Mutig sein, einfach machen:** Eigene Handlungs- und Risikofelder sichten, kennen und pro-aktiv Massnahmen im und mit dem Team anstossen.
- **Lernen:** Transformation braucht Austausch und Wissenstransfer. Konkrete Hilfe benötigt? Divisonales Umweltfachteam kontaktieren.



Also nochmals zusammengefasst.

Wie war das nun nochmal mit Dringlichkeit und Nachhaltigkeit?

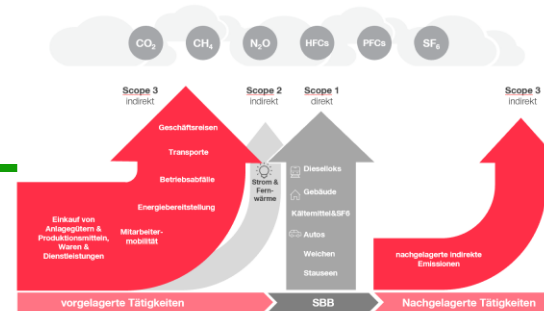
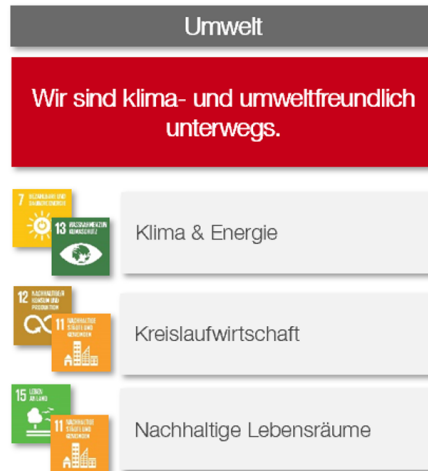
Wir rekapitulieren...



Ziel SBB

0 CO₂ eq

bis 2040



Noch Inspirationen?

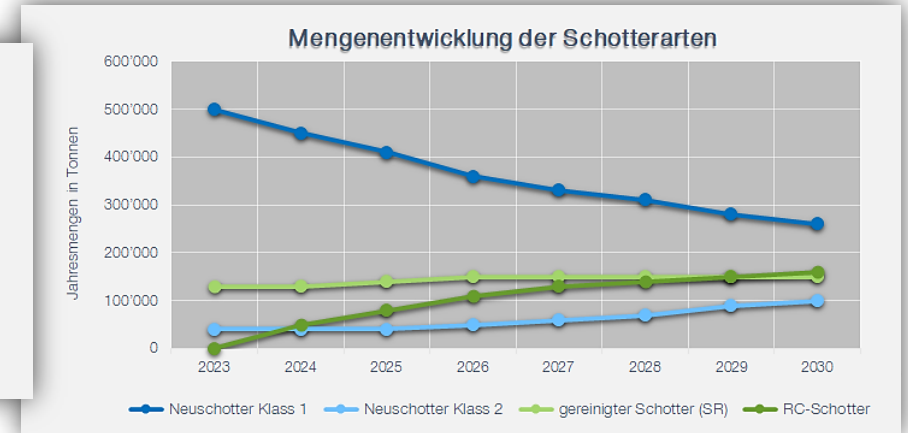
Highlights aus unserer Perspektive – eine Auswahl.

Effizienzsteigerung im Schotterkreislauf durch Aufbereitung des Gleisaushubs zu Recycling-Schotter (I)



- Jährlich erneuert die SBB ca. 200km Fahrbahn und 'entsorgt' dabei bisher ca. 500'000 Tonnen Gleisaushub, der durch Neuschotter aus Schweizer Steinbrüchen ersetzt werden muss.
- Ab 2024 Änderung: Gleisaushub bleibt im Kreislauf der Bahn bleibt und wird durch Aufbereitung als Recycling-Schotter zurückgewonnen. Dieser wird auf dem gesamten Netz der SBB zur Vorschotterung eingesetzt werden kann.

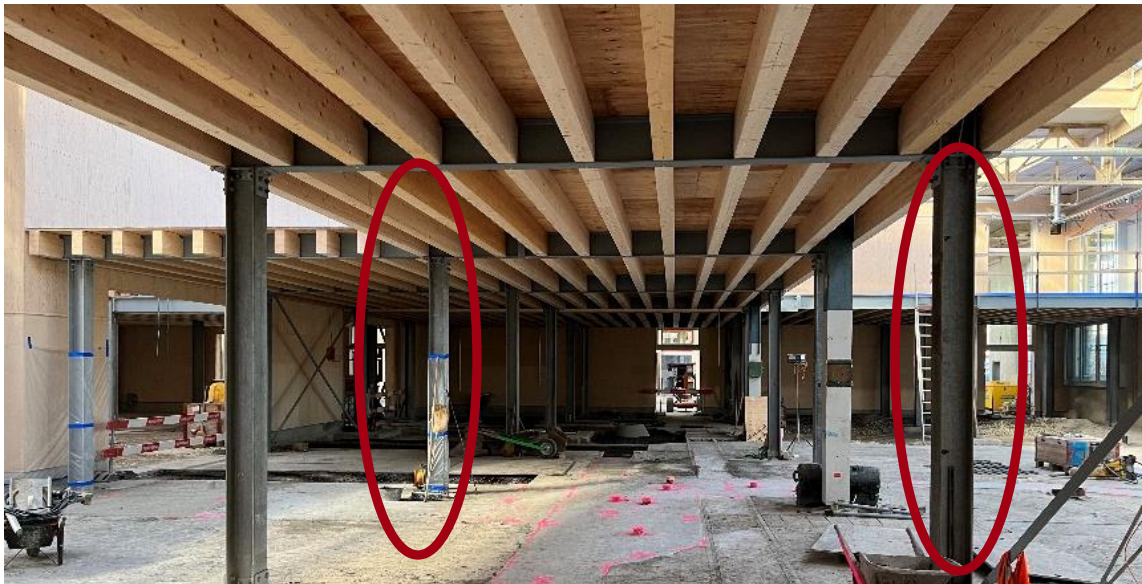
Dadurch kann der Bedarf an Neuschotter bis 2030 um über 30% / 160'000 Tonnen reduziert werden.



Werkstadt Zürich (IM): Bauen im Bestand und Wiederverwenden von Bauteilen.



- Kein Neubau, Nutzung bestehender Bauten und Anlagen mit Ziel auf Erhalt oder Umnutzung
- Wiederverwendung von Materialien im Sinne der Kreislaufwirtschaft (z.B. Fahrleitungsmasten, Geländer, Railbeams, Sanitäreanlagen etc.) und Etablierung zirkulärer Nutzungsmodelle (Light as a service)
- Vernetzung der Bauten und Nutzungen durch Multi-Energie Grid
- Integration von konkreten Biodiversitäts-Massnahmen



FAZIT:

> 50 % weniger CO₂ Emissionen im Vergleich zum
Neubau

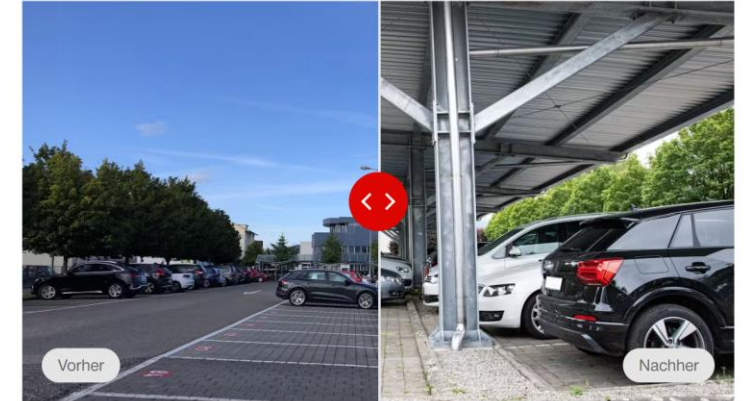
Grüner Bahnhof Delémont (IM): Fokus auf Biodiversität



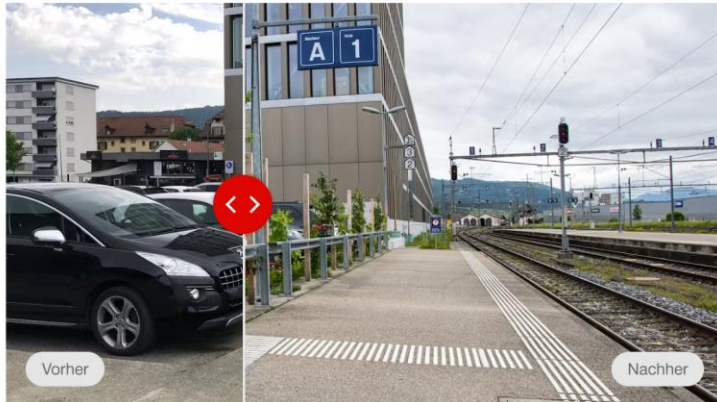
Kleine Wiesen und ökologische Nischen schaffen natürliche Lebensräume für Flora und Fauna.

Kernelemente:

- Sonnenstrom vom Bahnhof
- Klimaneutrale Heizung
- Entsiegelung
- Biodiversität im Bahnhof
- Aufenthaltsbereiche zum Wohlfühlen
- Schwammstadt (Wasser als Ressource)



Eine Photovoltaikanlage bringt fossillfreie, saubere Sonnenenergie und mehr Licht.



Regenwasser im Boden versickern lassen und sparsam mit Wasser umgehen.



Bäume und Fassadenbegrünungen reduzieren Hitze und sorgen für Kühlung in der Stadt.

Fazit: Massnahmen und Wirkung werden aktuell evaluiert und Standardisierung / Skalierung geprüft

Modernisierung Rollmaterial als Hebel: Projekt IC2020 (P)



Der IC2000 wird nach über 20 Jahren intensiver Nutzung modernisiert für eine weitere Nutzung von 15-20 Jahren.

Im Werk Olten wird er mit grossen Handwerksarbeiten an veränderte Kundenbedürfnisse angepasst und erhält ein zeitgemässes Erscheinungsbild.

Fazit: Modernisierungen unterstützen den Materialerhalt (85% des Zuges besteht aus Metallen). Eine lange Lebensdauer verbessert den ökologischen Fussabdruck.

SBB Resale (I): Plattform mit vielfältigen Möglichkeiten



<https://sbbresale.ch>

SBB ReMake (P) : Upcycling Produkte im SBB Shop



- Eigene Nachhaltigkeitslinie im SBB Shop
- Alte Abfahrtsplakate werden zu neuen Produkten upgecyclet
- Unikate mit klarem Bezug zur SBB
- Weitere Produkte in Vorbereitung

<https://commerce.sbb.ch/de/sbb-kollektion/sbb-remake.html>



Ein Tick besser.
Ein Tick grüner.
Wir leben Nachhaltigkeit.



Und was hat dich inspiriert?

Inside out: kannst du das Thema aktiv in dein Arbeitsumfeld implementieren?

Danke.
Merci.
Grazie.



UE-NH
2024

Isabelle.blumer@sbb.ch
heike.kiefer@sbb.ch

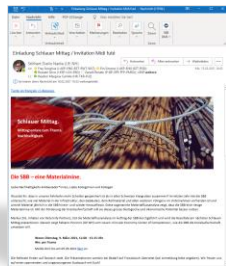
Was kannst du tun?

- Nutze bei der Arbeit diese Checkliste.
- Privat:
 - Weniger fliegen.
 - Weniger (Verbrenner)Auto fahren.
 - Weniger Fleisch & Tierisches konsumieren.
 - Kaufe weniger und achte auf die Langlebigkeit & Reparierbarkeit von Produkten.



Weitere Informationen zu Nachhaltigkeit bei der SBB.

- [Ambassadors-Community](#)
- [Schlaue Mittage](#)
- Informationen auf [Intranet](#), [Sharepoint](#), auf www.sbb.ch/nachhaltigkeit
- [Erklärvideos](#) zu NH-Themen
- [NH-Viva Engage Kanal](#)
- [NH-Newsletter](#).
- [Nachhaltigkeitsbericht](#)



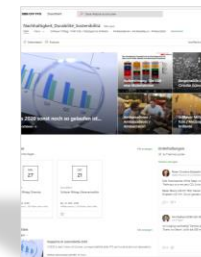
Mailings

Einladungen, Verlosungen, wichtige Ankündigungen verschicken wir direkt per Email.



Viva Engage Kanal Nachhaltigkeit

Posts und Diskussionen von und für die SBB NH-Community zu Arbeits- und Alltagsthemen.



Nachhaltigkeit Communication Site

Eventankündigungen und Aufzeichnungen, News, Ambassadors, Erklärfilme.